



Brigitta von Bülow, Bürgermeisterin der Stadt Köln, und Bernd O. Engelen, Vorstand Zurich Kinder- und Jugendstiftung, mit Schülerinnen und Schülern des Städtischen Gymnasiums Thusneldastraße beim Auftakt des E-Waste Race Köln

26.02.2024 08:31 CET

Start des Schulwettbewerbs „E-Waste Race“

Praktische Umweltbildung in Köln

Köln, 26. Februar 2024 – In Köln hat am Freitag, 23. Februar 2024, der Schulwettbewerb "E-Waste Race" begonnen, bei dem Schülerinnen und Schüler in einer vierwöchigen Sammelaktion Elektroschrott in ihrer Nachbarschaft sammeln. Ziel ist es, sich aktiv mit den Themen Konsum, Weiterverwendung, Reparatur und Recycling sowie den Auswirkungen auf Mensch und Umwelt auseinanderzusetzen. An der Aktion beteiligen sich insgesamt zehn Schulen in Köln. Wer am fleißigsten sammelt, gewinnt einen

Schulflug.

Jährlich fallen allein in Deutschland 1,7 Millionen Tonnen Elektroschrott an. Darin sind wertvolle Rohstoffe enthalten, doch weniger als die Hälfte wird ordnungsgemäß entsorgt. Was fehlt, ist eine Verhaltensänderung in den Haushalten. Die gemeinnützige Initiative Das macht Schule hat ein Erfolgsmodell aus den Niederlanden nach Deutschland geholt (hier bisherige [Ergebnisse](#)). Heute startet das dritte E-Waste Race in Köln, gemeinsam mit der Zurich Kinder- und Jugendstiftung und mit Unterstützung von Oberbürgermeisterin Henriette Reker – für mehr Bewusstsein und einen weiteren Schritt in Richtung Kreislaufwirtschaft. Engagierter Entsorgungspartner ist die Remondis Electrorecycling GmbH.

Brigitta von Bülow, Bürgermeisterin der Stadt Köln: „Das E-Waste Race ist ein wirklich gutes Projekt, wie ich finde, denn es zeigt, dass wir alle etwas für Klimaschutz und nachhaltigen Umgang mit Ressourcen tun können. Und es macht deutlich, dass die korrekte Entsorgung von Abfällen die Umwelt entlastet. Und das E-Waste-Race bietet neben all dem Wissenswerten auch – da bin ich mir sicher – jede Menge Spaß.“

Bernd O. Engelen, Vorstand Zurich Kinder- und Jugendstiftung:
„Gesellschaftliche Verantwortung zu leben und zu fördern, ist ein zentrales Element für die Zurich Gruppe Deutschland. Durch die Unterstützung der E-Waste Races fördern wir das Interesse und die Bereitschaft für nachhaltiges Handeln der Kinder und Jugendlichen.“

Nicole Detemble, stellvertretende Schulleiterin des Städtischen Gymnasiums Thusneldastraße: „Elektroschrott dem Recycling zuzuführen muss so selbstverständlich werden, wie Pfandflaschen in den Supermarkt zu bringen! Das Bewusstsein müssen wir entwickeln.“

Folgende Schulen nehmen am Projekt teil: Bertha-von-Suttner-Realschule, Dreikönigsgymnasium, Förderschule Zülpicherstrasse, Gemeinschaftsgrundschule Soldinerstraße, Gemeinschaftsgrundschule Westerwaldstraße, Geschwister-Scholl-Realschule, Martin-Köllen-Schule, Städtische Gemeinschaftshauptschule Tiefentalstraße, Städtisches Gymnasium Thusneldastraße, Trude-Herr-Gesamtschule Köln.

Über Das macht Schule

Das macht Schule hilft mit Praxisprojekten Schüler auf das zukünftige Leben vorzubereiten, Teilhabe, Werte und Kompetenzen zu fördern. Die Schülerinnen und Schüler lernen Probleme zu lösen, um mit den globalen Herausforderungen der Zukunft umgehen zu können. Zusätzlich vermittelt die Initiative gebrauchte Hardware aus Unternehmen kostenlos an Schulen. „Das macht Schule“ ist seit 2007 online, deutschlandweit, gemeinnützig, gründergeführt und wird durch Stiftungen und Spenden finanziert. Mehr: www.das-macht-schule.net/ueber-uns.

Über E-Waste Race

Das E-Waste Race wurde 2014 in den Niederlanden von Timmy de Vos (Gründer Race Against Waste) ins Leben gerufen, ist vielfach ausgezeichnet und international schon an über 2.000 Schulen gelaufen. Eine Evaluation belegt die positive Wirkung auf das Verhalten. Mehr: www.das-macht-schule.net/e-waste-race.

Über Plan E

Plan E ist deutschlandweiter Kooperationspartner des E-Waste Race. Mit der Aufklärungskampagne Plan E informiert die stiftung ear bundesweit Menschen über das richtige Entsorgen von Elektroaltgeräten. Mehr: www.e-schrott.-entsorgen.org.

Über Kleinanzeigen

Kleinanzeigen ist deutschlandweiter Kooperationspartner. Der in Deutschland führende Online-Kleinanzeigenmarkt zählt hierzulande zu den reichweitenstärksten Web-Angeboten. Auf Kleinanzeigen wird überwiegend secondhand gehandelt. Damit leisten Nutzerinnen und Nutzer einen aktiven Beitrag für mehr Nachhaltigkeit. Kleinanzeigen wurde im September 2009 als eBay Kleinanzeigen gestartet. Seit Juni 2021 gehört das Unternehmen zu Adevinta, einem weltweit führenden Anbieter von Online-Kleinanzeigen.

Für Medienrückfragen:

Dörte Gebert
Das macht Schule gemeinnützige GmbH

Admiralitätstraße 58, 20459 Hamburg
Telefon 040 20 933 266-2 oder 040 609 409 99
E-Mail: presse@das-macht-schule.net

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2022) von rund 6 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 49 Milliarden EUR und rund 4.700 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen in Deutschland.

Zurich bietet innovative, leistungsfähige und nachhaltige Lösungen und Services zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Im Einklang mit dem Ziel „gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten“, strebt Zurich danach, eines der verantwortungsbewusstesten und wirkungsvollsten Unternehmen der Welt zu sein.

Kontaktpersonen



Zurich Gruppe Deutschland

Pressekontakt
Unternehmenskommunikation
Kontakt für Journalisten
media@zurich.de
+49 (0)221 7715 8000



Bernd O. Englien

Pressekontakt
Pressesprecher / Bereichsleitung
Politik & Unternehmenskommunikation
bernd.englien@zurich.com
(0172) 8103858
+49 (0)172 810 38 58